

	<p>Objekt: Römische Republik: L. Valerius Acisculus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni-tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: III 339/13</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Sol mit Strahlenkrone nach r. Dahinter ein kleiner Steinmetzhammer (acisculum).

Rückseite: Luna in einem Zweigespann (biga) nach r., die Zügel in der l. und ein Peitsche in der r. Hand haltend.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.70 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	45 v. Chr.
	wer	Lucius Valerius Acisculus
	wo	Italien
Besessen	wann	Vor 1888
	wer	Karl Friedrich von Schäffer (1808-1888)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Römische Republik

Schlagworte

- Antike
- Gegenstand (Physisch)
- Gott
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 307-308. 553..
- Crawford Nr. 474,5.